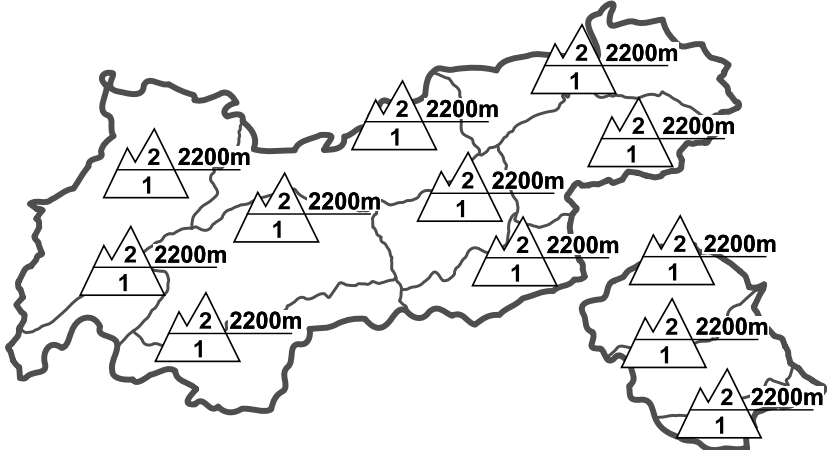






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 17.12.1996 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Dienstag, den 17. Dezember 1996

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist als gering bis mäßig einzustufen, es herrschen überwiegend günstige Verhältnisse.

Einzelne Gefahrenstellen befinden sich noch in sehr steilen, schattseitigen Hängen in hochalpinen Bereichen. Hier ist eine Lawinenauslösung bei großer Zusatzbelastung, das wäre z.B. eine Skifahrergruppe, möglich.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die nächtliche Ausstrahlung begünstigte die oberflächliche Verfestigung der Schneedecke, die überwiegend gut gesetzt und stabil ist.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Eine relativ milde westliche bis südwestliche Höhenströmung bleibt in den Alpen wetterbestimmend.

In den Bergen ist es sonnig, erst am Nachmittag wird die Sonne von höheren Wolken verdeckt. Stärkerer Wind weht nur auf den Bergen an der Grenze zu Bayern. Die Temperatur in 2000m liegt um +2 Grad, in 3000m um -5 Grad.

TENDENZ

-

-